

(Read and download) Alter, fremdes Land

Alter, fremdes Land

Von Natascha Wodin

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Produktinformation -Verkaufsrank: #27374 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-02Erscheinungsdatum:
2014-09-02File Name: B00KHVP9GM | File size: 32.Mb

Von Natascha Wodin : Alter, fremdes Land before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Alter, fremdes Land:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nichts fr jene, die mit dem Alter hadern ...Von KaktusblteKstlich ! Wunderbar ! Genau so ist es ...Wenn Frau das lterwerden

mit Humor und einer Spur Sarkasmus nehmen kann, dann wird sie sich sehr vergnügen mit diesem Buch. Und sich sicherlich oft in den Aussagen wiederfinden ... und lachen ... ja, so ist es nun mal ... sich noch mal verlieben ... und dann noch in einen jüngerem ... und dann aufwachen und all die Zweifel, ach ... Sprachlich wie gewohnt von Wodin exzellent. Aber Vorsicht ... wie erwähnt ... nichts für jene, die mit dem "Alter" hadern, denn Wodin's Stile sind glasklar, umschreiben nicht, sondern treffen - den (wunden) Punkt ... 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. MDR Figaro Von D. Berlin Ein mutiges Buch, das die Innenansichten einer Frau jenseits der Sechzig freilegt, die sich um die Erfüllung ihrer erotischen Bedürfnisse kümmert. Das Alter, das fremde Land, verwandelt sich. Es besteht nicht mehr nur aus Verlusten, sondern wird auch aufregend und reizvoll. Natascha Wodin hat ein Abenteuerbuch geschrieben, das von Niederlagen und Siegen erzählt, von Pannen und Glücksmomenten, mit allem Witz und Weh und einer Wachheit, die sich um Altersangaben nicht schert. Spannend und unterhaltsam, erhellend und tröstlich. Lesenswert. 3 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessantes Buch Von Crofti Neue Perspektiven, schön erzählt und unterhaltsam. Frau kann gut nachfühlen und kann sich mit vielen Beschreibungen identifizieren. Sehr zu empfehlen.

Kurzbeschreibung Ein Roman über die Schrecken des Alters und den Versuch, ihnen zu entkommen. Lea ist Schriftstellerin, sie lebt allein, in Berlin, sie ist 63. Ihr Alter hat sie nie gekümmert, es war eine Tatsache, jetzt ist es mehr als das: Es bestimmt ihr Leben, es zeigt ihr, was ihr noch bleibt, was sie erwarten kann und was sie versäumt hat. Nach und nach verschließt sich ihr die Welt, in der sie sich immer wie selbstverständlich bewegt hat, sie wird kleiner, ein fremdes Land plötzlich. Doch nicht weniger unvermittelt findet sie sich eines Tages im Internet wieder, ohne eine Vorstellung davon zu haben, was sich darin auftut an Möglichkeiten und Gefahren der Täuschung und der Selbsttäuschung. Unversehens landet sie in einem Erotikchat, sie führt ein Leben im Virtuellen. Aber auch in diesem Leben wird sie ihr Alter nicht los, es gewinnt nur eine andere Bedeutung. Natascha Wodin sucht das Unerhörte. Ihr neuer Roman ist voll radikaler Energie und doch klar und nüchtern. Sie beschneigt nichts, sie schont sich nicht, und doch ist sie nie ehrlich, ohne vor allem diskret zu sein.

Kurzbeschreibung Ein Roman über die Schrecken des Alters und den Versuch, ihnen zu entkommen. Lea ist Schriftstellerin, sie lebt allein, in Berlin, sie ist 63. Ihr Alter hat sie nie gekümmert, es war eine Tatsache, jetzt ist es mehr als das: Es bestimmt ihr Leben, es zeigt ihr, was ihr noch bleibt, was sie erwarten kann und was sie versäumt hat. Nach und nach verschließt sich ihr die Welt, in der sie sich immer wie selbstverständlich bewegt hat, sie wird kleiner, ein fremdes Land plötzlich. Doch nicht weniger unvermittelt findet sie sich eines Tages im Internet wieder, ohne eine Vorstellung davon zu haben, was sich darin auftut an Möglichkeiten und Gefahren der Täuschung und der Selbsttäuschung. Unversehens landet sie in einem Erotikchat, sie führt ein Leben im Virtuellen. Aber auch in diesem Leben wird sie ihr Alter nicht los, es gewinnt nur eine andere Bedeutung. Natascha Wodin sucht das Unerhörte. Ihr neuer Roman ist voll radikaler Energie und doch klar und nüchtern. Sie beschneigt nichts, sie schont sich nicht, und doch ist sie nie ehrlich, ohne vor allem diskret zu sein.

ber den Autor und weitere Mitwirkende NATASCHA WODIN, 1945 in Frth geboren, lebt als freie Schriftstellerin und Übersetzerin aus dem Russischen in Berlin. Für ihre Bücher hat sie zahlreiche Auszeichnungen erhalten, etwa den Hermann-Hesse-Preis oder den Adelbert-von-Chamisso-Preis.